



Marktgemeinde Kaumberg

An einen Haushalt zugestellt durch post.at | Amtliche Nachrichten

AKTUELL

AUSGABE OKTOBER 2025

www.kaumberg.gv.at
gemeinde@kaumberg.gv.at



Foto: Barbara Lampel

Wir wünschen einen wunderschönen Herbst.



**MICHAEL WURMETZBERGER**

Bürgermeister

Liebe Kaumbergerinnen und Kaumberger!

Wunderschöne Herbsttage erwarten uns – eine Zeit, in der Tradition und Brauchtum in unserer Gemeinde lebendig sind. Unser diesjähriges Kirchweihfest und der Bauernmarkt waren ein voller Erfolg. Viele Besucherinnen und Besucher erfreuten sich an den selbstgemachten Produkten aus Kaumberg und genossen die herzliche Atmosphäre. Ein herzliches Dankeschön an alle, die mitgewirkt haben, um diese Veranstaltungen zu einem besonderen Erlebnis zu machen.

Besonders hervorheben möchte ich in einem anderen Zusammenhang die Landjugend Kaumberg. Ihr Einsatz und Engagement beim Projektmarathon zur Erweiterung unseres Friedhofs verdienen großen Dank. Diese großartige Leistung zeigt, wie wertvoll Zusammenhalt und gemeinsames Anpacken in unserer Gemeinde sind.

Ich danke allen, die mitgeholfen haben und freue mich schon auf die kommenden gemeinsamen Projekte.



Foto: Marina Sörös

Ihr Bürgermeister,



MICHAEL WURMETZBERGER
Bürgermeister

Brücke zum Hofmühlviertel

Leider war die Brücke zum Hofmühlviertel in einem sehr desolaten Zustand und musste daher abgetragen werden. Die noch vorhandenen Stahlträger sind in einem derart schlechten Zustand, dass sie für die neue Konstruktion nicht mehr verwendet werden können. Auch die ursprünglich geplante Wiederherstellungsvariante ist aus statischen Gründen nicht umsetzbar.

Gemeinsam mit dem zuständigen Planungsbüro arbeiten wir daher aktuell an einer Lösung für eine komplett neue Betonbrücke, die mit Fertigteilen errichtet werden soll.

Ein besonderer Dank gilt der Familie Zechner, die es ermöglicht, dass die Zufahrt in dieser Übergangszeit über ihr Privatgrundstück erfolgen kann. Dieses Entgegenkommen ist für die betroffenen Anrainerinnen und Anrainer eine große Hilfe – herzlichen Dank dafür!

Projektmarathon der Landjugend Kaumberg

Unsere Landjugend Kaumberg hat im Rahmen des Projektmarathons im oberen Bereich des Friedhofs eine neue Bestattungsstelle errichtet.

Hier wird künftig die Möglichkeit zur Urnenbestattung bestehen, die als reine Naturbestattung durchgeführt werden kann. Gleichzeitig wurde das bestehende Haus am Friedhof saniert und erstrahlt durch einen neuen Anstrich wieder in vollem Glanz.

Ein herzliches Dankeschön an die vielen jungen Kaumbergerinnen und Kaumberger der Landjugend, die dieses herausfordernde Projekt in 42 Stunden erfolgreich umgesetzt haben.

Die verrottbaren Urnen werden bei Natur-Elementen zur letzten Ruhe gebettet. Im neuen Teil des Friedhofs können in einem parkähnlichen Ambiente verschiedene Möglichkeiten der Naturbestattung angeboten werden: Familiengräber und Flächen zur Baumbestattung. Durch die Gliederung der Fläche mit Strauchgruppen entstehen einzelne Trauerräume, die den Angehörigen Ruhe und Rückzug ermöglichen.

Bei Interesse an einer Naturbestattung wenden Sie sich bitte an das Gemeindeamt Kaumberg. Vor dem neuen Urnenbereich stehen Tafeln, die die Planung und weitere Nutzung veranschaulichen.

Änderung Flächenwidmungsplan

Die Marktgemeinde Kaumberg ändert ihren Flächenwidmungsplan. Dieser liegt in der Zeit vom 7.10.2025 bis 18.11.2025 während der Amtszeiten zur öffentlichen Einsichtnahme im Gemeindeamt Kaumberg auf.

Der größte Änderungspunkt betrifft die ehemalige Bahntrasse und die angrenzenden Nebenflächen, die bisher noch als Bahnflächen ausgewiesen waren. Mit der neuen Widmung wird dieser Bereich an die aktuelle Nutzung angepasst. Bürgerinnen und Bürger können sich vor Ort über die geplanten Änderungen informieren.

**BARBARA LAMPEL**

geschäftsführende Gemeinderätin

Neue Tagesbetreuungs- einrichtung startete

Mit großer Freude konnten wir Anfang September die neue Tagesbetreuungsgruppe in Betrieb nehmen – und schon am ersten Tag war spürbar: Dieser Ort ist etwas Besonderes. Die Kleinen erkundeten neugierig die hellen freundlichen Räume, während Eltern und Gäste die liebevolle Gestaltung und die moderne Ausstattung bewunderten.

„Es ist einfach wunderschön, die funkelnden Kinderaugen zu sehen, wie sich unsere Jüngsten hier wohlfühlen und gleich von Beginn an spielen und lachen“, freut sich Bürgermeister Michael Wurmetzberger. „Das zeigt, dass sich all die Mühe und Vorbereitung gelohnt haben.“ Die neue Tagesbetreuungseinrichtung strahlt Wärme und Geborgenheit aus.

Schon jetzt ist klar: In Kaumberg ist - zusätzlich zum neuen Kindergarten - ein Platz entstanden, an dem Kinder wachsen, entdecken und glücklich sein können – und an dem auch die Erwachsenen spüren, dass Herz und Seele in jedem Detail stecken. Mit Sabine Illetschko und Valerie Lechner haben wir ein tolles Team, das mit Herzblut und Engagement für unsere Jüngsten da ist und jeden Tag dafür sorgt, dass sie sich geborgen fühlen, spielerisch lernen und in ihrer Entwicklung bestmöglich unterstützt werden.



Großer Dank an alle Beteiligten

Ein herzliches Dankeschön gilt allen, die dazu beigetragen haben, dieses Projekt zu verwirklichen. Mit der neuen Tagesbetreuungsgruppe wurde nicht nur ein Raum eröffnet, sondern auch ein Stück Zukunft für Kinder und Familien geschaffen. Sie ist ein wichtiger Schritt in eine zukunftsweisende Betreuungskultur. In Zeiten, in denen die Vereinbarkeit von Familie und Beruf immer wichtiger wird, bietet sie Familien die nötige Unterstützung.

Besonders hervorzuheben ist die Kombination aus moderner Ausstattung, pädagogisch wertvollen Konzepten und einer herzlichen Atmosphäre. Damit setzt die Tagesbetreuungsgruppe ein starkes Zeichen für eine qualitativ hochwertige und zukunftsorientierte Kinderbetreuung in der Region. Die Eröffnung war damit nicht nur ein gelungener Auftakt, sondern auch ein Versprechen: Hier entsteht ein Ort, der langfristig prägen, fördern und inspirieren wird – für Kinder, Familien und die gesamte Gemeinschaft.

Anmeldungen jederzeit möglich

Wir freuen uns, wenn Sie Interesse an der Kaumberger Tagesbetreuungseinrichtung haben. Eine Anmeldung ist jederzeit über die Gemeinde Kaumberg möglich.



GERNOT CERNEC
Gemeinderat

Kaumberger Ferienspiel

Das Ferienspiel, ein Sommer voller Abenteuer, war ein Erfolg! Über 150 Kinder nahmen am Kaumberger Ferienspiel teil und erlebten spannende, sportliche, kreative und lehrreiche Tage. An insgesamt 9 Stationen konnten die jungen Teilnehmerinnen und Teilnehmer Neues ausprobieren, gemeinsam spielen und die Ferien abwechslungsreich gestalten.

Beim Judo Trainingstag, der ein "Schnuppern" in diesen Sport ermöglichte, konnten sich die Kinder ausprobieren. Genauso wurden erste Erfahrungen in Erster Hilfe beim Rot-Kreuz-Erlebnistag gesammelt und das Rettungsauto wurde erkundet. Die Kinder konnten sich auch kreativ betätigen und beim Töpfern den Umgang mit Ton erfahren. Für Wanderbegeisterte und ihre Familien boten die Wallfahrt nach Mariazell und die Laternen-wanderung genau das Richtige. Auch das Zelten im Pfarrgarten war ein Abenteuer für die Kinder, welches wieder sehr viele begeistern konnte. Der Elternverein organisierte einen Badetag in Lutzmannsburg, welcher bereits seit vielen Jahren ein echter Publikumsbeliebter ist.

Abschließend gab es die Spielenacht in der Mehrzweckhalle des BiVaZ, bei dieser wurden die Kinder wieder an die Räumlichkeiten des Schulalltags erinnert und auf das neue Schuljahr eingestimmt. Ich möchte mich an dieser Stelle bei allen Beteiligten nochmals recht herzlich bedanken.



Beim Töpfern konnten die Kinder viele Dinge ausprobieren



Spiel, Spaß und Spannung bei der Spielenacht



Große Begeisterung bei der Wallfahrt nach Mariazell



Beim Roten Kreuz hatte man viel Spaß

Sommerspiele 2025

Unser diesjähriges Theater mit dem Stück "Die vertagte Nacht" brachte viel gute Laune auf die Araburg. Nach langer und intensiver Probenzeit genossen wir ein wunderbares Publikum, das uns mit viel Applaus und lauten Lachern belohnt hat. Wir bedanken uns ganz herzlich für Ihren Besuch!



Gruppenfoto der Burgschauspieler



Annemarie Brandtner und Anna Fischer



Die "Umbaumädels" nach getaner Arbeit



Roman Lampel und Stefan Woltron



Marina Sörös und Mathias Mitterböck



Alfred Brandtner in Höchstform



REINHARD LINTINGER

Obmann

Erfolgreiche Saison auf der Burgruine Araburg

Zweitägige Burgbelegung am 11. und 12.10.2025

Die Araburg ist seit jeher ein beliebtes Ausflugsziel für Wanderer, Familien und Geschichtsinteressierte. Seit Mai dieses Jahres wurde die Burg zusätzlich wieder jeden zweiten Samstag im Monat regelmäßig „belebt“ – und die Rückmeldungen der Besucherinnen und Besucher sind durchwegs positiv. Wer in den vergangenen Monaten zur Araburg gekommen ist, konnte Einblicke in mittelalterliches Handwerk, Waffen und Rüstungen sowie in das Alltagsleben längst vergangener Zeiten gewinnen.

Unterstützt wird diese Initiative auch durch den Verein Freunde der Ruine Araburg, der sich seit Jahren für den Erhalt, die Pflege und die Nutzung der Burg einsetzt.

Die große Oktober-Belegung

Am 11. und 12.10.2025 findet erstmals seit einigen Jahren eine zweitägige Burgbelegung statt. An beiden Tagen, jeweils von 10:00 bis 16:00 Uhr, können die Gäste das Mittelalter hautnah erleben. Neben der Präsentation von Rüstungen und Ausrüstungsgegenständen werden auch handwerkliche Fertigkeiten gezeigt und historische Zusammenhänge erklärt. Die Veranstaltung richtet sich an alle Generationen: Kinder, Familien, Wandergruppen oder kulturhistorisch Interessierte – jeder kann hier Spannendes entdecken und Geschichte einmal ganz unmittelbar erleben.

Gäste aus nah und fern

Besonders bereichernd ist, dass neben heimischen Darstellern auch Freunde aus anderen Regionen teilnehmen. Unter anderem reisen sogar Gäste aus Bayern an, die sich auf den Bogen- und Pfeilbau spezialisiert haben und ihr Wissen vor Ort anschaulich weitergeben.

Diese Vielfalt sorgt dafür, dass die Araburg an diesem Wochenende nicht nur ein beeindruckendes Denkmal ist, sondern zu einem Ort lebendiger Begegnung und kulturellem Austauschs wird.

Ein Ausflug für den Herbst

Die herbstliche Kulisse im Oktober bietet den idealen Rahmen für die Veranstaltung. Ein Besuch der Araburg lässt sich hervorragend mit einer Wanderung verbinden – und wer vorbeikommt, erlebt die Burg einmal von einer ganz besonderen Seite.



Beim historischen Bemalen der guten Stube



ANTON FINK-BINDER
Schriftführer

Der ÖKB Kaumberg blickt auf eine über 120-jährige Geschichte zurück. Am 24.12.1901 wurde er als Verein ehemaliger Krieger gegründet, später 1922 als Militär-Veteranenverein konstituiert und 1925 dem Krieger-Landesbund angeschlossen. Nach dem Ersten Weltkrieg fasste der ÖKB Kaumberg im Jahr 1924 den Beschluss, für die gefallenen und verstorbenen Soldaten ein eigenes Kriegerdenkmal zu errichten.

Am 12.7.1925 fand zunächst im Garten des „Schwarzen Bären“ eine feierliche Feldmesse statt. Anschließend wurde am Marktplatz das neu errichtete Kriegerdenkmal des Marktes Kaumberg enthüllt und eingeweiht. Diese Feier war ein großes Ereignis für die Bevölkerung, an dem zahlreiche Kaumbergerinnen und Kaumberger teilnahmen.



Einweihung des Kriegerdenkmales am 12.7.1925 Quelle:
Jubiläums-Heimatbuch Marktgemeinde Kaumberg 1980

Am 14.8.1927 fand die Fahnenweihe des Vereins statt. Nach einer Feldmesse des Pfarrherrn und einer Ansprache des Ortskommandanten wurde die Fahne feierlich geweiht. Das war ein weiterer Höhepunkt im öffentlichen Leben Kaumbergs und wurde von vielen Vereinen, Musikgruppen und Bürgerinnen und Bürgern begleitet. In den 1950er-Jahren kam es zu einer Neugründung durch ehemalige Krieger aus Kaumberg und Umgebung. Unter Obmann Otto Gruber wurde das Kaumberger Kriegerdenkmal 1956 mit neu angefertigten Tafeln versehen und im darauffolgenden Jahr, 1957, eine neue Fahne geweiht.



Unsere stolzen Kameraden in Maria Taferl 2025 Erich Urschitz,
Herbert Kucera, Erich Zechner, Alois Zechner

Seither prägt der ÖKB Kaumberg das gesellschaftliche und kulturelle Leben unserer Gemeinde wesentlich mit. Er steht für Tradition, Kameradschaft und das ehrende Gedenken an die Gefallenen. Gleichzeitig ist er ein lebendiger Bestandteil des Vereinslebens in Kaumberg.

Heute zeigt sich der ÖKB Kaumberg als aktiver Verein, der vor allem auf Gemeinschaft, Zusammenhalt und die Teilnahme an örtlichen Veranstaltungen setzt. Höhepunkt ist der jährliche traditionelle Maskenball und zuletzt der besondere Gedenktag in Maria Taferl am 31.8.2025. Der Verein wird derzeit von Obmann Christian Hafenecker geführt und zählt aktuell 58 Mitglieder.



FREIWILLIGE FEUERWEHR KAUMBERG
Redaktionsteam Presse & Öffentlichkeitsarbeit

Unfall fordert ein Menschenleben

Am Montag, dem 14.7.2025, gegen 17:00 Uhr ereignete sich ein schwerer Verkehrsunfall auf der B18, kurz vor der Ortseinfahrt Kaumberg in Fahrtrichtung Hainfeld. Ein Lenker verlor – laut Augenzeugen nach einem riskanten Überholmanöver bei Gegenverkehr und hoher Geschwindigkeit – die Kontrolle über sein Cabrio, kam von der Straße ab, riss eine Straßenlaterne nieder und prallte frontal gegen die Mauer eines Gebäudes der NÖ Netz EVN.



Der Fahrzeuglenker wurde im Wagen eingeklemmt und war laut Ersthelfern nicht ansprechbar. Dr. Ipolt, der sich zufällig vor Ort befand, leistete gemeinsam mit seiner Frau und einem Sanitäter in Ausbildung umgehend Erste

Hilfe. Auch das Kommandofahrzeug der FF Hainfeld, das sich gerade auf einer Dienstfahrt in Altenmarkt befand und nach der Alarmierung umgehend zur Unfallstelle fuhr, sicherte bereits die Straße ab. Kurz darauf trafen wir mit unserem HLF 2 ein. Bereits bei der ersten Erkundung machte uns Dr. Ipolt auf die Dringlichkeit der Rettung des Verunfallten aus dem Fahrzeug aufmerksam, um die medizinische Versorgung des Patienten intensivieren zu können.

In diesen Sekunden zählen sich die unzähligen Stunden an Ausbildung aus:

Die Handgriffe sitzen, Anweisungen erfolgen knapp – jeder weiß, was zu tun ist. Mit dem Spreizer wird das stark deformierte Fahrzeug so weit geöffnet, dass der Lenker mithilfe von Spineboard und Rettungsboa über den Rücksitz geborgen werden kann. Währenddessen treffen unser HLF 3, das VF sowie die FF Hainfeld mit HLF 2 und VF-Kran ein und stehen in Bereitschaft. Notarzthubschrauber, NEF und RTW unterstützen die Bemühungen zur Stabilisierung, doch die Verletzungen waren zu schwer – der 64-Jährige verstarb noch an der Unfallstelle. Sein Hund wurde bereits zu Beginn des Einsatzes gerettet. Unfallzeugen kümmerten sich um den verstörten Beagle. Besonderer Dank gilt der Familie Jelinek, die „Jonny“ zum Tierarzt brachte und ihn bis zum Eintreffen der Angehörigen aufnahm.



Erfolgreiche Bewerbssaison

Mit dem Landesfeuerwehrleistungsbewerb ging die Bewerbssaison der drei Wettkampfgruppen der FF Kaumberg erfolgreich zu Ende.

Die jüngste Gruppe „Kaumberg 3“ absolvierte ihre ersten Bewerbe fehlerfrei und sicherte sich die Leistungsabzeichen in Bronze und Silber sowie ihren ersten Pokal.

Kaumberg 2 überzeugte mit zahlreichen Siegen, u. a. bei der Mammuth Trophy, beim Kuppelbewerb in Murstetten und beim Hegercup. Trotz neuer Bestzeit (31,70 Sekunden) blieb die Qualifikation für den Fire Cup 2026 heuer aus – nach der erstmaligen Teilnahme im Vorjahr.

Kaumberg 1 erreichte beim Landesbewerb mit Platz 4 in Bronze B und Platz 6 in Silber B erstmals zwei Pokalränge und sicherte sich damit die Teilnahme am Fire Cup 2026.



Wettkampfgruppe Kaumberg 1 und 2 mit den Fans beim "Firecup"

Ein besonderer Höhepunkt war die Ehrung von Altkommandant Toni Weiss: Für 21 Jahre als Bewerbsleiter erhielt er das Goldene Verdienstkreuz des Landes NÖ – die höchste Auszeichnung des Landes.

Die FF Kaumberg gratuliert allen Teilnehmerinnen und Teilnehmern herzlich und dankt den Bewertern Markus Halbwax, Heribert Zechner und Franz Mayerhofer für ihren Einsatz.

Katastrophen- einsatzmedaille für Kaumberger

Im Rahmen der Leistungsschau KAT 25 – Feuerwehr hautnah am 6.9.2025 im Feuerwehr- und Sicherheitszentrum Tulln wurden unsere Kameraden René Silhavy und Günther Mohnl mit der Katastropheneinsatzmedaille des Österreichischen Bundesfeuerwehrverbandes ausgezeichnet. Damit erhielten sie eine verdiente Anerkennung für ihre Einsätze bei den schweren Waldbränden in Montenegro und Griechenland.

Die KAT 25 bot ein spannendes Programm: Menschenrettungen aus Fahrzeugen, Brandcontainer- und Waldbrandübungen, Spezialvorführungen der Sonderdienste, Unfall-Szenarien sowie eine Flugshow vermittelten eindrucksvoll die Vielfalt und Professionalität der Feuerwehrarbeit.

Ehrung im Beisein von Bundeskanzler und Feuerwehrpräsident

Die Ehrungen wurden im Beisein von Bundeskanzler Christian Stocker, Landeshauptfrau Johanna Mikl-Leitner, Feuerwehrpräsident Robert Mayer und Landesfeuerwehrkommandant Dietmar Fahrafellner vorgenommen.



René Silhavy und Günther Mohnl mit den Auszeichnungen

**MARTIN LAMPEL**

Obmann

Sportfest voller Erfolg

Sportfest in Kaumberg begeisterte mit Volleyball- sowie Fußballturnieren und Neonparty

Auch heuer lockte unser Sportfest wieder zahlreiche Sportbegeisterte und Feierfreudige an. Den Auftakt bildete am Freitag das große Volleyballturnier, bei dem sich insgesamt 14 Mannschaften spannende Duelle lieferten. Bis in die Abendstunden wurde um jeden Punkt gekämpft, ehe die Teilnehmerinnen und Teilnehmer gemeinsam zur beliebten Neonparty übergangen. Bei stimmungsvoller Musik wurde bis spät in die Nacht gefeiert. Am Samstag stand dann das Fußballturnier am Programm, bei dem sich 12 Mannschaften um den Sieg matchten. Die legendäre Spritzerwertung konnte in diesem Jahr die FF Kaumberg für sich entscheiden. Am Sonntag wurden erstmals Fußballturniere für die U-9 und U-13 Nachwuchskicker abgehalten. Zeitgleich fand die abwechslungsreiche Teamchallenge im Rahmen des Ferienspiels Kaumberg statt, die für viel Unterhaltung sorgte. Das Sportfest 2025 war damit einmal mehr ein voller Erfolg: Sport, Spaß und Feierlaune sorgten für ein unvergessliches Wochenende.



12 Fußballmannschaften beim Sportfest

Kindertenniskurs

Wieder viele Tennisbegeisterte bei unserem Kindertenniskurs

Auch in dieser Saison boten wir wieder einen Kindertenniskurs an, um bereits den jüngsten Kaumbergerinnen und Kaumbergern die Freude am Tennissport näherzubringen. Unter der fachkundigen Leitung von Tennistrainer Martin Tanner erlernten die Kinder spielerisch Technik und Ballgefühl und sammelten dabei erste wertvolle Erfahrungen am Tennisplatz. Der Kurs stieß auf großes Interesse und war hervorragend besucht. Aufgrund des positiven Echos plant die Sportunion, auch im kommenden Jahr wieder einen Kindertenniskurs auf die Beine zu stellen.



Unsere Kaumberger Tenniskinder

Der Arathon 20.9.2025

Bei strahlendem Sommerwetter ging der Wettlauf vom Kaumberger Marktplatz hinauf auf die Araburg über die Bühne. Insgesamt 91 Teilnehmerinnen und Teilnehmer stellten sich der sportlichen Herausforderung und sorgten für ein beeindruckendes Starterfeld. Als Tagessiegerin kürte sich Jennifer Schuster-Wenth, während bei den Herren Lukas Strutzenberger die Nase vorne hatte. Bester Kaumberger wurde Dietmar Deimbacher. Der Bewerb bildete zugleich auch das Finale des Traisentaler Berglaufcups. Mit seiner Strecke, der stimmungsvollen Kulisse und dem perfekten Wetter bot der Arathon einmal mehr ein echtes Sporthighlight in Kaumberg.

Medaillenregen für die Sparten Kraftsport und Judo

Tolle Erfolge verbucht die Sparte Kraftsport – Sebastian Schaupp ist österreichischer Meister

Die Sparte Kraftsport erfreut sich in Kaumberg großer Beliebtheit. Immer mehr Sportbegeisterte – von jung bis alt – finden regelmäßig den Weg in die neue Muskelschmiede.

Einen besonderen Erfolg durfte kürzlich Sebastian Schaupp feiern: Er sicherte sich bei den Junioren sowie in der allgemeinen Klasse die österreichische Meisterschaft im Bodybuilding Classic Physique und krönte sich darüber hinaus zum Sieger "mens Open Bodybuilding bis 95 Kilogramm". Damit zählt er aktuell zu den größten Nachwuchstalenten der österreichischen Bodybuildingszene. Die Sparte Kraftsport ist stolz auf diesen Erfolg und sieht ihn als Motivation für alle Mitglieder, ihre sportlichen Ziele mit Ehrgeiz und Freude zu verfolgen.



Sebastian Schaupp alias Schauppsi_fit bei seinem Wettkampf

Jakob Grandl-Pfeiffer wieder Europameister

Jakob Grandl-Pfeiffer gewann bei den heurigen Europameisterschaften im Bankdrücken in St. Paul's Bay, Malta, gleich zwei Medaillen. Am Mittwoch, 24.9.2025, holte er in der Klasse Classic Bankdrücken Junioren bis 93 Kilogramm die Silbermedaille mit einer Leistung von 195 kg. Am 27.9.2025 sicherte er sich in der Klasse Equipped

Junioren bis 93 Kilogramm die Goldmedaille mit einer Leistung von 250 kg und verbesserte damit seinen eigenen österreichischen Rekord von 242,5 kg. Grandl ist somit der erste Österreicher, der in einem Jahr gleich vier internationale Medaillen gewinnen konnte – zwei bei der Weltmeisterschaft im Mai und nun zwei bei der Europameisterschaft.



Jakob Grandl-Pfeiffer mit Trainer Pascal Schut bei der Europameisterschaft in Malta

Ebenfalls Gold für die Sparte Judo

Beim diesjährigen 34. AUSTRIAN MASTERS / ÖM Ü30 konnte unser Judoka Adrian Chirita den Staatsmeister Titel für die Gewichtsklasse bis 100kg und Altersklasse bis 34 nach Hause bringen. Wir gratulieren herzlich und hoffen auf viele weitere Erfolge!



Adrian Chirita mit seiner Goldmedaille



ISABELL MOHNL

Schriftführerin

Hardly Mountain

Wir Landjugendmitglieder blicken mit großer Freude auf das diesjährige Hardly Mountain zurück. Das Zweitagesfest war ein voller Erfolg: Am Samstag sorgte DJ Lux mit mitreißender Musik für beste Stimmung, und am Sonntag begeisterten die Gasgeber das Publikum mit ihrer Energie. Wir haben uns riesig gefreut, so viele Besucherinnen und Besucher jeden Alters willkommen zu heißen und gemeinsam unvergessliche Momente zu erleben.

Schon jetzt fiebern wir dem nächsten Hardly Mountain am 22. und 23.8.2026 entgegen und können es kaum erwarten, wieder ein großartiges Fest voller Musik, Spaß und guter Laune zu feiern!



Danke an alle unsere fleißigen Helferinnen und Helfer

Projektmarathon - In Frieden der Natur, findet jede Seele ihre Ruah

Im Rahmen des diesjährigen Projektmarathons haben zahlreiche Helferinnen und Helfer gemeinsam ein bedeutendes Vorhaben umgesetzt: Oberhalb des Friedhofs entstand aus einem Fleckchen Wiese ein neuer Urnenfriedhof, der künftig Platz für Natur- und Baumbestattungen bietet. Zusätzlich wurde die Friedhofskapelle vor Ort umfassend saniert und erstrahlt nun in neuem Glanz.

Mit großem Einsatz, viel Teamgeist und Ausdauer vollbrachten wir dies innerhalb von nur zwei Tagen. Der neue Urnenfriedhof und die renovierte Kapelle sind ein echter Gewinn für unsere Gemeinde und bieten vielen Menschen einen würdevollen Ort der Erinnerung und Besinnung. Abschließend möchten wir uns herzlich bei allen Gästen unserer Projektvorstellung, für die reichliche Versorgung und jede Unterstützung bedanken.



Wir hatten die Freude, einen von drei neuen Bäumen selbst zu pflanzen



PHILIPP SCHACHNER
Obmann

Rückblick Tag der Blasmusik

Am 10.8.2025 fand heuer wieder der traditionelle Tag der Blasmusik statt. Der Festtag begann mit einer feierlichen Heiligen Messe, die von Pfarrer Dr. Slavomir Dlugos zelebriert wurde und musikalisch den festlichen Rahmen für den Auftakt bildete. Im Anschluss daran lud die Trachtenkapelle Ramsau zum zünftigen Frühschoppen ein. Bei bester Stimmung und passendem Wetter genossen die Besucherinnen und Besucher die schwungvollen Klänge sowie die gesellige Atmosphäre. Am Nachmittag sorgte die Gruppe 4/5 Blech für musikalische Unterhaltung. Ein weiteres Highlight des Tages war die Verlosung, bei der zahlreiche schöne Preise an die glücklichen Gewinnerinnen und Gewinner übergeben werden konnten. Der Tag klang schließlich in gemütlicher Runde mit Musik, guter Laune und geselligem Beisammensein aus. Danke an alle Helferinnen und Helfer, Unterstützerinnen und Unterstützer sowie alle Sponsorinnen und Sponsoren.



Gemütliche Runde am Tag der Blasmusik

Kleiner Musikausflug

Einen abwechslungsreichen Tag erlebten die Musikerinnen und Musiker bei ihrem diesjährigen Musikausflug. Zunächst ging es mit dem Lift auf die Gemeindealpe, wo die Teilnehmer die herrliche Aussicht genießen konnten. Für den Rückweg ins Tal sorgte ein besonderes Highlight: Mit den Mountincarts ging es rasant und voller Spaß wieder hinunter. Im Anschluss stärkte sich die Runde bei einem gemeinsamen Essen in Mitterbach, bevor die Fahrt weiter nach Mank führte. Dort besuchte die Gruppe das Bezirksmusikfest, wo im Festzelt bei guter Musik und ausgelassener Stimmung ein gemütlicher Ausklang des Ausfluges gefeiert wurde. So blieb der Tag mit sportlicher Aktivität, geselligem Beisammensein und musikalischem Genuss für alle in bester Erinnerung.



Mit den Mountincarts die Gemeindealpe hinunter

Herbstkonzert und Konzertmusikbewertung

Am 16.11.2025 findet die Bezirkskonzertmusikbewertung in der Mehrzweckhalle statt. Unsere Musikkapelle wird daran teilnehmen und freut sich auf viele Zuhörerinnen und Zuhörer, die uns vor Ort unterstützen.

Am 22.11.2025 laden wir herzlich zu unserem Herbstkonzert in die Mehrzweckhalle ein. Einlass ist um 19:30 Uhr. Unsere Musikerinnen und Musiker freuen sich darauf, dem Publikum ein abwechslungsreiches Programm zu präsentieren und gemeinsam einen stimmungsvollen Abend zu verbringen.



JULIA PALZER

Öffentlichkeitsarbeit

Ferienspiel: Erste Hilfe hautnah

Am 10.7.2025 öffnete das Rote Kreuz Kaumberg seine Türen für eine spannende und lehrreiche Station des Ferienspiels im Rettungshaus. Unter der engagierten Leitung von Katharina Berger, Anna Grötzel und Angela Morgner wurden 16 Kinder herzlich willkommen geheißen, um einen unvergesslichen Vormittag im Zeichen der Ersten Hilfe zu erleben. Mit viel Freude und kindgerechtem Zugang lernten die jungen Teilnehmerinnen und Teilnehmer spielerisch wichtige Grundlagen der Ersten Hilfe: Kleine Wunden wurden fachmännisch versorgt, Pflaster geklebt und Verbände angelegt. Ein besonderes Highlight erwartete die Kinder zum Abschluss: Eine aufregende Rundfahrt mit dem Rettungsauto samt Blaulicht rund um den Sportplatz in Kaumberg, die den Einblick in den abwechslungsreichen Arbeitsalltag der Rettungskräfte abrundete.

Betreutes Reisen: Ausflug auf die Araburg

Am 24.9.2025 besuchten 28 Teilnehmerinnen und Teilnehmer aus Kaumberg (10) und Hainfeld (18) die Araburg.

Da das Wetter sich von seiner ungemütlichen

Seite gezeigt hat, war im Rittersaal bereits kräftig für uns eingeheizt. Dort wurde uns zu Beginn gleich köstlich aufgetischt, um danach gestärkt die Burg zu besichtigen.



Christine Dworschak führte die Teilnehmerinnen und Teilnehmer durch das Szenarium und überraschte mit Fakten über die Burg, die noch nicht alle kannten. Wer nicht so gut zu Fuß war, bekam die Informationen im Rittersaal zu hören. Aber auch ein Rundgang regte den Appetit an und so wurde anschließend auch von den süßen Köstlichkeiten aus dem Burgstüberl genascht.



Das Team Betreutes Reisen möchte sich an dieser Stelle bei Bürgermeister Michael Wurmetzberger für die Nutzung des Gemeindebusses sowie bei der Fahrerin bedanken. Danke ebenso an das Burgstüberl für die gelungene Bewirtung!

Kultur braucht Menschen – Kulturverein Kaumberg sucht Mitglieder

Kultur lebt vom Mitmachen – und genau dafür braucht der Kulturverein Kaumberg Sie! Mit einem Jahresbeitrag von nur 10 Euro unterstützen Sie nicht nur das vielfältige Kulturprogramm in Kaumberg, sondern können dieses auch aktiv mitgestalten.

Als Mitglied profitieren Sie von vielen Vorteilen:

- Sie sind Teil einer engagierten Gemeinschaft, die Kultur lebendig hält.
- Sie erfahren als Erster von allen Veranstaltungen des Vereins.
- Sie sind exklusiv zu einer kostenlosen Samstags 14:00 Uhr Führung durch das Szenarium Araburg eingeladen.

Seien Sie dabei und setzen Sie gemeinsam mit uns ein starkes Zeichen für Kultur in Kaumberg.

Literatur & Musik in Kaumberg

Der Kulturverein Kaumberg lädt zur ersten Veranstaltung: Die Lyrikerin, Autorin und Performerin Susanne Sommer liest am 17.10.2025 um 19:00 Uhr aus ihren Werken. Begleitet wird sie vom Mörbischer acoustic duo KATH, das den

Abend musikalisch verzaubern wird.

Freuen Sie sich auf eine Mischung aus Poesie und Musik – präsentiert in der einzigartigen Atmosphäre von Stangl's Eventlocation. Ein Abend voller Emotion, Klang und Wort – ein kultureller Auftakt, den Sie nicht verpassen sollten.

Lyrische Lesung mit Musik

Freitag, 17. Oktober 2025

Einlass: 19 Uhr

Beginn: 19:30 Uhr

Ort: 2572 Kaumberg, Untertriesting 19
Stangl's Eventlocation



Susanne Sommer – ausgezeichnet mit dem Burgenländischen Förderpreis für Literatur und zahlreichen weiteren Preisen – schreibt hauptsächlich Lyrik, aber auch Prosa und Sachtexte.

Sie ist für ihre bunten Lesungen und ihre einprägsame und gefühlvolle Stimme bekannt. Hier wird gelesen, frei vorgetragen, gesungen. Hier wird Lyrik lebendig. Hier wird Literatur groß auf die Bühne gebeten.

In ihren Texten widmet sich die Autorin, Performerin und Sprecherin den Themen Sehnsucht, Freisein, Identität, Beziehungen, Muttersein, Frausein, Selbstbestimmung.

Begleitet wird die Autorin und Performerin Susanne Sommer vom **Mörbischer acoustic duo KATH – Karoline und Thomas Klein**. Das Gitarren-Duo singt auf Veranstaltungen und gestaltet Lesungen. Neben eigenen Kompositionen haben KATH vor allem auch bekannte Songs im Repertoire, welche sie mit viel Feingefühl und eigener Note interpretieren.

Freuen Sie sich auf einen unvergesslichen Abend

Eintritt: Freie Kulturspende!



Werbung


ÖSTERREICHISCHES ROTES KREUZ
NIEDERÖSTERREICH

Aus Liebe zum Menschen.

OKTOBER

01 Mi	NÖs Senioren gemütlicher Nachmittag im Cafe Maria Theresia
02 Do	Beginn Mostheuriger Steiner
03 Fr	Rückenstunde, Step-Aerobic
04 Sa	Altstoffsammelzentrum
05 So	Erntedankfest
06 Mo	Müllabfuhr: Bio
07 Di	Zwergerlittreff
08 Mi	
09 Do	Müllabfuhr: Plastik
10 Fr	Rückenstunde, Step-Aerobic
11 Sa	Erlebnis Araburg bei Nacht
12 So	Ende Mostheuriger Steiner, Herbstball der Bäuerinnen, Ende Burgbelegung auf der Araburg
13 Mo	Müllabfuhr: Bio
14 Di	
15 Mi	Altstoffsammelzentrum
16 Do	Mutter(Eltern)beratung, Notarsprechstunde (Vor Anmeldung erforderlich!)
17 Fr	Rückenstunde, Step-Aerobic, Lyrische Lesung&Musik
18 Sa	Kindergarten Kindersachen-Flohmarkt, Erlebnis Araburg bei Nacht
19 So	Gestaltung Familienmesse Verein groß & KLEIN, Generalversammlung Landjugend Kaumberg
20 Mo	Müllabfuhr: Bio
21 Di	Spielesachmittag im Rotkreuz-Haus, Zwergerlittreff
22 Mi	
23 Do	NÖs Senioren Fahrt zum Kardinal König Haus - Rabenstein
24 Fr	Müllabfuhr: Restmüll, Rückenstunde, Step-Aerobic
25 Sa	
26 So	Beginn Nationalfeiertag
27 Mo	Müllabfuhr: Bio, Beginn Herbstferien
28 Di	
29 Mi	
30 Do	Müllabfuhr: Papier
31 Fr	Ende Herbstferien

NOVEMBER

01 Sa	Allerheiligen
02 So	Allerseelen
03 Mo	Müllabfuhr: Bio
04 Di	Zwergerlittreff
05 Mi	NÖs Senioren gemütlicher Nachmittag im Topothek
06 Do	Müllabfuhr: Plastik
07 Fr	Rückenstunde, Step-Aerobic
08 Sa	Altstoffsammelzentrum
09 So	Martinsfest
10 Mo	Müllabfuhr: Bio
11 Di	
12 Mi	
13 Do	
14 Fr	Rückenstunde, Step-Aerobic
15 Sa	Hl. Leopold
16 So	Konzertmusikbewertung in Kaumberg d
17 Mo	
18 Di	Spielesachmittag im Rotkreuz-Haus, Z
19 Mi	Altstoffsammelzentrum
20 Do	Mutter(Eltern)beratung, Notarsprechst
21 Fr	Müllabfuhr: Restmüll, Rückenstunde, St
22 Sa	Herbstkonzert der Jugend- und Trachter
23 So	Adventkranzverkauf des Elternvereins n
24 Mo	Müllabfuhr: Bio
25 Di	
26 Mi	
27 Do	
28 Fr	Rückenstunde, Step-Aerobic, NÖs Senio Adventmarkt
29 Sa	Advent (im) Markt Verein groß & KLEIN
30 So	

Der Terminkalender wird von der Gemeinde erfasst und veröffentlicht. Im Kalender enthalten sind alle Termine.
Wenn Sie einen Termin melden möchten, wenden Sie sich bitte an das Gemeindeamt. Der Kalender



Marktgemeinde
Kaumberg

NOVEMBER

Tag im Cafe Maria Theresia + Fotoauswahl
erg des Bezirkes Lilienfeld im BiVaz
s, Zwergertreff
chstunde (Voranmeldung erforderlich!)
e, Step-Aerobic
chtenkapelle Kaumberg
ins nach der Hl. Messe
senioren Adventfahrt nach Dürnstein zum
LEIN

DEZEMBER

01 Mo	
02 Di	Zwergertreff
03 Mi	NÖs Senioren gemütlicher Nachmittag im Cafe Maria Theresia
04 Do	Müllabfuhr: Plastik
05 Fr	Nikolausfeier mit anschließendem Krampusrummel
06 Sa	Altstoffsammelzentrum
07 So	
08 Mo	Mariä Empfängnis
09 Di	Müllabfuhr: Bio
10 Mi	
11 Do	Weihnachtsfeier NÖs Senioren um 14 :00 Hl. Messe im Anschluss Feier beim Seminarzentrum Brandtner
12 Fr	Rückenstunde, Step-Aerobic
13 Sa	
14 So	
15 Mo	
16 Di	Spielesachmittag im Rotkreuz-Haus, Zwergertreff
17 Mi	Altstoffsammelzentrum
18 Do	Mutter(Eltern)beratung, Notarsprechstunde (Voranmeldung erforderlich!)
19 Fr	Müllabfuhr: Restmüll
20 Sa	Weihnachtsschmankerlmarkt Spielböckhof
21 So	Punschstand der Freiwilligen Feuerwehr Kaumberg
22 Mo	Müllabfuhr: Bio
23 Di	
24 Mi	Hl. Abend, Kindermesse in der Pfarrkirche Kaumberg. Warten auf das Christkind mit der Landjugend Kaumberg in der Mehrzweckhalle Kaumberg
25 Do	Christtag
26 Fr	Stefanitag
27 Sa	
28 So	
29 Mo	
30 Di	Müllabfuhr: Plastik
31 Mi	Silvester, Jahresabschlussmesse in der Pfarrkirche Kaumberg

termine, die im öffentlichen Kalender auf der Gemeindehomepage unter www.kaumberg.gv.at aufscheinen.
der wird vierteljährlich in der Gemeindezeitung abgedruckt. Die aktuelle Version ist online verfügbar.





MICHAELA CHIRITA

Schriftführerin

Schulabschluss



Abschlussjahrgang 2025

Am letzten Schultag wurden die Kinder der 4. Schulstufe feierlich verabschiedet. Gemeinsam ließen sie bunte Luftballons mit ihren guten Wünschen in den Himmel steigen. Für den Start an den neuen Schulen wünschen wir ihnen viel Glück, Freude und Erfolg.

Adventkranz- & Kekserverkauf

Auch heuer zaubern wir wieder liebevolle Adventskränze und backen köstliche Kekse für euch! Am 23.11.2025 nach der heiligen Messe könnt ihr diese bei einem Glas wärmendem Punsch vor der Pfarrkirche Kaumberg erwerben.

Bestellungen und Wünsche (Farbe, Größe, etc.) nimmt Corinna Cerncec gerne unter 0660/4848123 entgegen.

Der Reinerlös kommt wie immer den Kindern der Volksschule Kaumberg zugute.

Sommerausflug nach Lutzmannsburg



Alle voller Vorfreude auf ihren Tag in der Therme

Der Elternverein organisierte am 15.7.2025 im Rahmen des Ferienspiels einen erlebnisreichen Tag in der Sonnentherme Lutzmannsburg. Die Kinder rutschten, planschten und spielten gemeinsam, wodurch dieser Tag für alle unvergesslich wurde.

Generalversammlung

Die Generalversammlung des Elternvereins fand am 3.9.2025 statt. Dabei wurden die vielfältigen Tätigkeiten und Aktivitäten des Vereins präsentiert. Im Anschluss erfolgte die Wahl des Elternvereinsteam für das neue Schuljahr.

- Obfrau: Corinna Cerncec
- Obfrau-Stv.: Marina Sörös
- Kassier: Daniel Zechner
- Kassier-Stv.: Martina Zechner
- Schriftführerin: Michaela Chirita
- Schriftführer-Stv.: Katharina Engleitner

Stand am Bauernmarkt

Beim diesjährigen Bauernmarkt waren wir wieder mit der Flascherl-Bar vertreten. Danke an alle Eltern für ihre Unterstützung! Mit dem Erlös können wir wieder schöne Projekte für unsere Volksschulkinder umsetzen!

Taferlklasslerinnen und Taferlklassler starten ins neue Schuljahr

Für Selina Plocek, Laura Zechner, Alexandru Prelipcean, Paul Ballauf und Valentin Mayer hat im September ein neuer Lebensabschnitt begonnen - sie besuchen nach der schönen Zeit im Kindergarten nun die Volksschule Kaumberg. Die Kinder sind gut im Schulalltag angekommen und fühlen sich in der Schulgemeinschaft wohl. Wir heißen unsere "Taferlklasslerinnen und Taferlklassler" herzlich willkommen und wünschen ihnen, aber auch allen anderen Schülerinnen und Schülern der Volksschule Kaumberg, ein erfolgreiches und angenehmes Schuljahr.



Die neuen Schülerinnen und Schüler der VS Kaumberg mit Lehrerin Marlene Krieger. Nicht am Bild: Paul Ballauf und Valentin Mayer

Jausenboxen zum Einstand

Zum Einstand wurden die Schülerinnen und Schüler gleich überrascht: Von der Raiffeisenbank Kaumberg gab es als Geschenk eine tolle Jausenbox, über welche die Kinder sich sehr

freuten. Ein Danke ergeht an Kundenbetreuerin Birgit Neureiter, welche die Boxen an die Schule brachte und den Kindern überreichte.



Birgit Neureiter von der Raiffeisenbank Kaumberg übergab den neuen Schüler/innen ihre Jausenboxen.

Hallo Auto

Bei der Aktion "Hallo Auto" des ÖAMTC durften sich die Kinder der 3. und 4. Schulstufe im Steuern eines Autos versuchen und lernten viel über Beschleunigung, Bremsweg und Sicherheit als Verkehrsteilnehmerinnen und Verkehrsteilnehmer.



Die Schülerinnen und Schüler der 3. und 4. Schulstufe durften mit der Trainerin des ÖAMTC selbst ans Steuer.



SANDRA WURMETZBERGER
Schriftführerin

Vortrag Demenz

Am 18.9.2025 haben wir ins Seminarzentrum Brandtner zu einem Infoabend rund um das Thema Demenz eingeladen. Über 40 Interessierte nutzten die Gelegenheit, der Ergotherapeutin Sandra Steiner aus Kaumberg zuzuhören, ins Gespräch zu kommen und Fragen zu stellen.



Großes Interesse und wertvolle Wissensvermittlung



Vielen Dank an Sandra Steiner für den informativen Vortrag!

Einladung zur Familienmesse

Wir freuen uns sehr, am 19.10.2025 erneut die Gestaltung einer Familienmesse gemeinsam mit Kaumbergerinnen und Kaumbergern aller Generationen übernehmen zu dürfen und laden herzlich dazu ein. Im Anschluss stehen bei einer Agape im Kirchenhof viele Köstlichkeiten bereit.



Fröhliches Miteinander bei der Familienmesse 2024

Advent (im) Markt

Mittlerweile schon ein Fixpunkt in Kaumbergs Vorweihnachtszeit: Unser Advent (im) Markt findet dieses Jahr am Samstag, 29.11.2025, ab 14:00 Uhr am BiVaZ-Vorplatz statt. Mit kulinarischen Schmankerln, Handwerkskunst, Kinderbasteln und vielem mehr!



Wir freuen uns schon jetzt euch dort begrüßen zu dürfen!

**ALOISIA PANZENBÖCK**

Schriftführerin

Ausflug aufs Hochkar

Heuer konnten wir endlich unsere Fahrt aufs Hochkar durchführen. Nach mehrmaligen Absagen, wegen Schlechtwetter und Straßensperre, verbrachten wir einen wunderbaren Tag auf dem Berg. Der Sessellift brachte uns bei traumhaftem Wetter auf über 1700 m und von dort wählte jeder seine passende Wanderstrecke. Auf dem Heimweg gab es noch einen Halt in Kirchberg für ein köstliches Bachinger-Eis.



Die motivierte Wandergruppe auf dem Hochkar

Eine wunderbare Wanderwoche

Von 7.-11.9.2025 verbrachten wir eine wunderschöne Wanderwoche in Windischgarsten. Bei herrlichem Wetter konnten wir zahlreiche

Berge der Umgebung unsicher machen ... zu Fuß oder mit den Bergbahnen.



Bestens ausgerüstete Wanderer in Windischgarsten

Stadtführung in St. Pölten

Unser Reiseleiter führte uns durch die Fußgängerzone der Stadt. So kamen wir am Stöhr-Haus, an den Statuen der Klostergründer Adalbert und Ottokar, dem Herrenplatz mit den "tratschenden Weibern" und natürlich am Dom vorbei. Dort besichtigten wir die barockisierte Innenausstattung und den Kreuzgang. Wir erfuhren viele Details über die historische Entwicklung St. Pöltens und die Veränderungen seit der Ernennung zur Landeshauptstadt.



Blick vom Kreuzgang in den Klostergarten



LISA SCHMOLL

Pressereferentin

Schnitzelsemmeln für die Landjugend

Wir Bäuerinnen durften unsere Landjugend beim heurigen Projektmarathon mit frisch zubereiteten Schnitzelsemmeln verköstigen. Diese wurden liebevoll von unseren Bäuerinnen selbst hergestellt. Es erfüllt uns mit Stolz, welche Projekte unsere Jugend in so kurzer Zeit umsetzt.



Beim Austeilen der Semmeln



Bäuerinnen mit der Landjugend



v. l. Kathi Berger, Martina Zechner, Sylvia Zechner & Lisa Schmoll

Neu am CRANIO & ALPAKAHOF: ENJO – Reinigung NUR mit Wasser

Meine Vision ist klar: Ein gesunder, chemiefreier Alltag – für dich, deine Familie und unsere Umwelt.

Darum habe ich mein Angebot am **CRANIO & ALPAKAHOF** erweitert und freue mich,

dir die innovativen **ENJO Produkte** vorzustellen:

Reinigung ganz ohne Putzmittel – nur mit Wasser. Rückstandsfrei, nachhaltig und hautfreundlich.

Du bist herzlich eingeladen, die Produkte bei mir am Hof kennenzulernen und selbst auszuprobieren.

Besuche einen **ENJO-Treff** bei mir oder vereinbare eine individuelle Beratung – bei dir zu Hause, bei mir am Hof oder ganz bequem online.

Du nutzt bereits **ENJO Produkte**? Ich überprüfe gerne für dich, ob deine Fasern noch voll funktionstüchtig sind.

Auch für **Unternehmen, Büros, Praxisräume, Kindergärten** oder **Schulen** biete ich persönliche **ENJO Beratungen** an.

Die Terminvereinbarung ist unkompliziert und flexibel möglich.

Lass uns gemeinsam für ein sauberes, gesundes und umweltfreundliches Zuhause und Arbeitsumfeld sorgen.

Ich freue mich darauf, dich auf diesem Weg zu begleiten!

Herzliche Grüße

Kerstin Eder-Mitterböck | Höfnergraben 7, 2572 Kaumberg | ☎ 0676 / 4248531 | 🌐 www.cranioalpakahof.at

Werbung



Bunte Lichter beim 30. Laternenwandertag

Am Freitag, 8.8.2025, war es soweit: Im Rahmen des Ferienspiels fand der 30. Laternenwandertag des Fremdenverkehrsvereins statt – ein ganz besonderes Jubiläum, das viele Familien und Wanderfreunde nach Kaumberg führte.

Bei herrlichem Sommerwetter versammelten sich insgesamt 61 Teilnehmerinnen und Teilnehmer, darunter zahlreiche Kinder mit ihren bunt leuchtenden Laternen, am Marktplatz. Von dort aus führte die traditionelle Wanderung über das Rote Kreuz zur Labestelle bei Familie Dorner, weiter zum Campingplatz und schließlich bis zum Gasthaus Renzenhof, wo der Abend in geselliger Runde bei Speis und Trank seinen Ausklang fand.

Die stimmungsvolle Beleuchtung entlang des Weges, das fröhliche Kinderlachen und die vielen netten Gespräche unter den Mitwandernden machten diesen Jubiläumswandertag zu einem unvergesslichen Erlebnis für Groß und Klein.

Ein herzliches Dankeschön gilt allen, die mitgewandert sind, sowie den Familien und Betrieben, die durch ihre Unterstützung und Gastfreundschaft zum Gelingen dieses Abends beigetragen haben. Der Fremdenverkehrsverein freut sich schon jetzt auf das nächste große Ereignis – die Nikolofeier am 5.12.2025 – und lädt dazu schon heute herzlich ein.



Eine große Gruppe machte sich beim heurigen Laternenwandertag gemeinsam auf den Weg.



Für die Kinder wurde die Wanderung zu einem kleinen Abenteuer in der Dämmerung



Besonders entzückend waren die 3 Mädel mit ihren Laternen



Die Wanderer genossen eine fröhliche, gesellige Runde bei der Labestelle des Vereins



Mit den Laternen durch die Nacht – ein stimmungsvolles Erlebnis für Groß und Klein



ANNA MARIA REISCHER

Topothekarin



ID 371937 Dampflokomotive vor Kaumberg (um 1970), Urheber und Besitzer: Wildberger



ID 262315 Kaumberger Burgspiele (2009), Urheber und Besitzer: Marktgemeinde Kaumberg

Die Topothek ist ein Onlinearchiv, auf dem sich unsere Gemeinde historisch - quer durch alle Bevölkerungsschichten - präsentiert. Sie finden unter www.kaumberg.topothek.at Bilder und andere Materialien, die Sie selbst zur Verfügung stellen, vom Topothekteam wird eine „digitale Kopie“ online gestellt.



ID 572128 Zutellungskarte für Seifenpulver (1917), Urheber: Regierung 1917, Besitzer: Marktgemeinde Kaumberg (Quelle: Prof. Vadlejš)



ID 234782 Mostkönigin Verena (2006), Urheber und Besitzer: Marktgemeinde Kaumberg



ID 1317846 Jugend- und Trachtenkapelle Kaumberg (1975), Urheber: unbekannt, Besitzer: P. Schachner



ID 590051 in der Schank beim Zeltfest (1980), Urheber und Besitzer: Marktgemeinde Kaumberg



ID 1905345 die Frisörin (1998), Urheber: unbekannt, Besitzer: Museum Kaumberg



ID 1644276 am Feld (um 1943/44), Urheber: unbekannt, Besitzer: A. Robl

Topothek-Stammtische "neu aufgelegt"

Am Mittwoch, 5.11.2025 kann man im Cafe Maria Theresia ab 14:00 Uhr beim "Gemütlichen Nachmittag" der NÖ Senioren/Ortsgruppe Kaumberg Topothekbilder schauen (ähnlich wie vormals bei den Stammtischen). Und das Team der Topothek freut sich nach wie vor stets über "neue, alte" Fotos und Erinnerungen aller Art (Texte, Verträge, Dias, Karten,...). Alles erhält man nach dem Einarbeiten in die Topothek zurück. Und immer - wirklich immer - sind Antworten, Ergänzungen, Korrekturen, ... im Bestand willkommen und erwünscht.

Damit es in Erinnerung bleibt!



ANNA MARIA REISCHER
Zivilschutzkoordinatorin

Giftpflanzen

Kinder entdecken die Welt, neugierig untersuchen sie alles Unbekannte und Interessante. Dazu gehören auch Pflanzen in der Natur und zu Hause. Da gerade kleinere Kinder bei ihren Erkundungen gerne etwas in den Mund nehmen oder intensiv befühlen und zerplücken, kann es passieren, dass ein Kind mit einer sehr giftigen Pflanze in Kontakt kommt. Solche Giftpflanzen sind oft in der freien Natur (beispielsweise Tollkirsche, Stechapfel oder Bilsenkraut), in Gärten (Eibe, Herbstzeitlose, Eisenhut ...) oder auf dem Balkon und der Terrasse als Kübelpflanzen (z.B. Engelstromeckel) aber auch im Haus zu finden.

Kinder haben noch keine Angst vor Vergiftungen und sind deshalb besonders auf die Unterstützung und das Gefahrenbewusstsein ihrer Eltern angewiesen. Die Erfahrung zeigt, dass Kinder in erster Linie von bunten Beeren angezogen werden. Daher sollte man Kindern schon frühzeitig beibringen, nur ihnen bekannte und essbare Früchte, Blüten und Blätter zu essen.



@Myriams-Fotos auf Pixabay

Wie kann man vorbeugen?

Giftige Pflanzen sollten im Wohnbereich für Kinder nicht erreichbar sein!

Begeben Sie sich einmal in der Augenhöhe Ihres Kindes auf Entdeckungsreise durch Ihre Wohnung. Sie werden erstaunt sein, was plötzlich alles in Ihrer Reichweite ist.

Berücksichtigen Sie aber vor allem bei Gartenpflanzen auch, dass Giftpflanzen ein wesentlicher Bestandteil der Natur sind. Auch giftige Pflanzen dienen einigen Tierarten als Nahrungsquelle und spielen im Gefüge der Natur eine wichtige Rolle. Entfernt sollten daher Giftpflanzen nur dort werden, wo Kinder damit in Kontakt kommen.

Was tun im Notfall?

1. Ruhe bewahren!
2. Umstände klären! Um welche Pflanze handelt es sich, welche Teile der Pflanze wurden gegessen und hat das Kind die Pflanzen(teile) nur gekaut und wieder ausgespuckt oder aber gegessen?
3. Vergiftungszentrale anrufen: 01/406 43 43
Rettung: 144
4. Schildern Sie, wer, wovon, wie viel und wann etwas gegessen hat
5. Nennen Sie Alter und Körpergewicht
6. Beschreiben Sie welche Symptome aufgetreten sind und was dagegen unternommen wurde
7. Vitalparameter überwachen! Achten Sie also auf richtige Lagerung, Kreislauf und Atmung

Zur Identifikation der Pflanze ist es wichtig, möglichst ein vollständiges Exemplar der Pflanze bei der Hand zu haben. Einzelne Beeren oder Blätter sind oft zu wenig, um die Pflanze zu bestimmen und sofort mit der optimalen Therapie zu beginnen.

Bei oraler Giftaufnahme sollte das Auslösen von Erbrechen durch Laien unbedingt vermieden werden, da dies das vergiftete Kind nur noch zusätzlich gefährdet.

Einige Giftpflanzen

Zum Beispiel sind häufige giftige Zimmer- und Terrassenpflanzen: Dieffenbachie, Clivie, Efeu, Engelstropfente, Baumdatur, Korallenbäumchen, Wandelröschen, ...



@PENEBA auf Pixabay

Oft wachsen folgende Giftpflanzen in und um den Garten: Besenginster, Eibe, Faulbaum (Amselbaum, Pulver- oder Zapfenholz), Goldregen (Kleebaum), Kirschlorbeer (Lorbeerkirsche), Liguster (Rainweide, Zaunweide), Pfaffenhütchen (Pfaffenkappel, Spindelstrauch), Rizinus (Wunderbaum), Sadebaum (Stink-Wacholder, Sevenstrauch), Seidelbast, weißer Stechapfel, Stechpalme, Thuje (Lebensbaum), blauer Eisenhut (Sturmhut), gelber Eisenhut (Wolfs-Eisenhut), roter Fingerhut, Herbstzeitlose, Krokus, Lupine, Maiglöckchen, Rainfarn (Wurmkraut), Riesenbärenklau (Herkulesstaude), Tollkirsche, Rittersporn, ...



@Jürgen Köditz auf Pixabay

Heilpflanze oder Gift?

Einige giftige Pflanzen werden Ihnen als Heilpflanzen bekannt sein. Tückischerweise schließt das eine das andere aber nicht aus, denn wie schon Paracelsus festgehalten hat: "Dosis sola facit venenum - Allein die Menge macht, dass ein Ding kein Gift ist."



@Armennano auf Pixabay

Gerade im Zuge des herrschenden Trends zu Naturheilmitteln wird oft übersehen, dass Pflanzen auch starke Nebenwirkungen haben können und nicht grundsätzlich harmlos sein müssen.

Also Vorsicht! Nicht alles, was in Wald und Wiese wächst, kann bedenkenlos verspeist werden.



Diese Informationen wurden zur Verfügung gestellt von: www.noezsv.at (NÖ Zivilschutzverband, 3430 Tulln) bzw. wurden sie entnommen aus "Giftpflanzen": www.salzburgerbildungswerk.at (Strubergasse 18/3, 5020 Salzburg).



VERENA LECHNER

Pressereferentin

Regionsausflug 2025

Auch heuer bot der Regionsausflug den Mitgliedern der LEADER-Region wieder die Möglichkeit besondere Betriebe und Orte kennenzulernen.



Besichtigung Zalofisch

Gestartet wurde diesmal mitten in Berndorf am wunderschönen Margartenplatz, im Rahmen der Kirchenbesichtigung bekam die Gruppe einen spannenden Einblick in die Geschichte der Krupp Stadt. Bei der nächsten Station in Alkersdorf wurde die neue Fischzucht in Hydrokultur von Zalofisch besichtigt. Weiter ging es zum neurenovierten Schloss Hernstein mit Schlossführung und Kaffeejaue. Zum Abschluss führte die Exkursion nach Furth, beim Rundgang durch den Ort, wurden viele Projekte vorgestellt. Besonders beeindruckend war für die Exkursionsgruppe das große Engagement der Furtherinnen und Further, das all dies möglich macht. Beim abschließenden Abendessen betonte LEADER-Obmann Josef Balber, dass er stolz darauf ist, was die Region alles zu bieten hat und dass Tage wie dieser der Ausgangspunkt für neue Initiativen und Kooperationen zwischen Gemeinden und Betrieben sind.



Regionsausflug - Exkursionsgruppe

Beim nächsten Regionstag am 22.10.2025 ab 17:00 Uhr steht das Thema Kooperation im Wirtschaftsbereich im Mittelpunkt. Spannende Impulse und Vorträge erwarten Sie auf dieser öffentlichen Veranstaltung die heuer an einem besonderen Ort, der Kantine der Berndorf AG stattfindet. Alle Interessierten sind herzlich eingeladen an der Veranstaltung teilzunehmen. Weitere Infos finden Sie unter: www.triestingt.at

Der aktuelle Förderaufruf läuft bis 17.10.2025!

Wenn auch Sie Ideen haben, die ins LEADER-Programm passen, zögern Sie nicht und kontaktieren Sie uns. Interessierte können sich jederzeit im Regionsbüro unter office@triestingt.at melden.

Klimawandelanpassung (KLAR) als neuer Schwerpunkt im Regionsbüro

Die LEADER-Region freut sich, dass die Bewerbung als KLAR-Region vom Klimafonds positiv bewertet wurde und ein erstes Konzept mit Schwerpunkten ist bereits ausgearbeitet. Durch die Förderung gibt es ab Oktober eine KLAR-Managerin, die sich schon jetzt freut für die Region zu arbeiten.

Regionstag 2025

*Wirtschaft:
„Kooperation bringt's!“*

22.10.2025 ab 17:00 Uhr

Kantine - Berndorf AG
Leobersdorfer Straße 26, 2560 Berndorf

Wir laden alle Interessierten herzlichst ein!

Einladung Regionstag



MARGARETA SELCH
Geschäftsstellenleiterin

AMS Schlagzeilen

Altersteilzeit (ATZ):

Ab 1.1.2026 wird die Bezugsdauer von ATZ stufenweise reduziert:

- 2026: Anspruch für 4 ½ Jahre
- 2027: Anspruch für 4 Jahre
- 2028: Anspruch für 3 ½ Jahre
- 2029: Anspruch für 3 Jahre max. vor Erfüllung der Anspruchsvoraussetzungen auf Korridorpension bzw. des Regelpensionsalters

Geringfügigkeit und Arbeitslosigkeit:

Auch bei diesem Thema gibt es gesetzliche Änderungen ab Jänner 2026. Eine geringfügige Beschäftigung wird nicht mehr wie bisher uneingeschränkt zum Bezug von Arbeitslosengeld (ALG) oder Notstandshilfe (NH) möglich sein, sondern nur mehr unter bestimmten Voraussetzungen: Details folgen im Laufe des Jahres.

- abhängig von der Dauer des geringfügigen Dienstverhältnisses
- abhängig von der Dauer des Leistungsbezuges ALG oder NH
- abhängig vom Alter (Ausnahmeregelungen für Personen ab 50 Jahre und für begünstigt behinderte Personen und nach einem Jahr Kranken-, Reha- oder Umschulungsgeld)

Tipp: Bevor Sie eine geringfügige Beschäftigung beginnen, fragen Sie Ihre AMS-Beraterin oder Ihren AMS-Berater, welche Folgen das für Ihre AMS-Geldleistung haben kann.

Informationsfreiheitsgesetz (IFG) ab 1.9.2025

Das IFG schafft das Amtsgeheimnis ab und möchte eine transparente öffentliche Verwaltung gewährleisten. Es beruht auf zwei Säulen:

Proaktive Veröffentlichungspflicht: Verwaltungsorgane von Bund, Ländern und Gemeinden ab 5.000 Einwohnerinnen und Einwohner sowie andere öffentliche Institutionen müssen ab 1.9.2025 Informationen von öffentlichem Interesse von sich aus veröffentlichen.

Informationsbegehren nach § 7 IFG:

Jede/r verfügt ab 1.9.2025 über ein verfassungsmäßig gewährleistetes Recht auf Zugang zu Informationen bei den meisten staatlichen oder staatsnahen Organisationen.

Equal Pensions Day 2025

Frauen bekommen in Niederösterreich um 40% weniger Pension als Männer.

Das bedeutet sinngemäß, dass sie ihre Pensionszahlungen für dieses Jahr bis 6. August bereits erhalten haben und das restliche Jahr leer ausgehen. Während Männer in Niederösterreich eine durchschnittliche Geldleistung von 2.641 Euro im Ruhestand bekommen, sehen Frauen nur 1.585 Euro auf ihrem Konto. Im Vergleich zum Vorjahr hat sich der Pensionsunterschied nur minimal verringert. Geht es in diesem Tempo weiter, braucht es noch mehr als 100 Jahre, bis sich die Pensionslücke schließt.

Was kann getan werden? Natürlich ist die Politik gefragt für die systemischen Rahmenbedingungen, jedoch kann jede Frau und schon in jungen Jahren bei ihren beruflichen Entscheidungen an ein gutes Leben im Alter denken und Vollzeit statt Teilzeit erwägen, bezahlte Arbeit leisten und die Berufswahl nach den Kriterien des Interesses und der Entlohnung treffen.

„Fit on Tour“

Kommen Sie vorbei und schnuppern Sie in das Projekt „Frauen in Handwerk und Technik“!

Am 6.10.2025 von 9:00 – 12:00 Uhr
beim AMS Lilienfeld.

Wichtige Behördenkontakte und Telefonnummern

Name, Adresse Institution	Kontakt Tel, Fax, Email
Notrufe	
Feuerwehr (ohne Vorwahl)	122
Polizei (ohne Vorwahl)	133
Rettung (ohne Vorwahl)	144
Ärztlicher Notdienst (ohne Vorwahl)	141
Internationaler Notdienst (Euronotruf)	112
Gemeindeamt Kaumberg	
Markt 3, 2572 Kaumberg	Tel: 02765/282
	Email: gemeinde@kaumberg.gv.at , Homepage: www.kaumberg.gv.at
Parteienverkehr:	
Montag	7:30 bis 16:00 Uhr
Dienstag	7:30 bis 12:00 Uhr
Mittwoch	kein Parteienverkehr
Donnerstag	7:30 bis 12:00 Uhr und 15:00 bis 18:00 Uhr
Freitag	7:30 bis 12:00 Uhr
Bürgermeister-Sprechstunde:	jederzeit nach telefonischer Vereinbarung
NÖ Landesregierung	
Landhausplatz 1	Tel: 02742/9005, Fax: 02742/9005-12060
3109 St. Pölten	Email: buergerbuero.landhaus@noel.gv.at
Bezirkshauptmannschaft Lilienfeld	
Am Anger 2, 3180 Lilienfeld	Tel: 02762/9025-0, Fax: 02762/9025-31000
	Email: post.bhlf@noel.gv.at
Parteienverkehr:	
Allgemeiner Parteienverkehr	Dienstag, 8:00 bis 12:00 Uhr und 16:00 bis 19:00 Uhr
persönliche Vorsprache	Donnerstag und Freitag, 8:00 bis 12:00 Uhr
Bürgerbüro (Führerschein, Reisedokumente)	Montag bis Freitag, 8:00 bis 12:00 Uhr, Dienstag, 16:00 bis 19:00 Uhr
Finanzamt Lilienfeld	
Liese Prokop Straße 14, 3180 Lilienfeld	Tel: 050/233233, Fax: 050/233592-4000
Parteienverkehr:	Montag bis Donnerstag, 7:30 bis 15:30 Uhr
Bezirksgericht Lilienfeld	
Babenberger Straße 18, 3180 Lilienfeld	Tel: 02762/52470, Fax: 02762/52470-33

Wichtige Behördenkontakte und Telefonnummern

Name, Adresse Institution	Kontakt Tel, Fax, Email
Ärzte	
Hainfeld: Dr. Dultinger & Dr. Egger	Tel.: 02764/7602
Hauptstraße 7, 3170 Hainfeld	
Altenmarkt: Dr. Friedrich Ipolt	Tel.: 02673/2384
Gartenweg 155, 2571 Altenmarkt	
Rotes Kreuz	
Bezirksstelle Hainfeld	Tel.: 059/144-61400
Ramsauerstraße 17, 3170 Hainfeld	
Freiwillige Feuerwehr	
Kommandant LFR Anton Weiss	Tel.: 0664/2728041, Email: anton.weiss@feuerwehr.gv.at
1. Kommandantstellvertreter EVI Walter Halbwax	Tel.: 0660/9147277, Email: walter.halbwax@feuerwehr.gv.at
2. Kommandantstellvertreter OBI Lukas Zechner	Tel.: 0664/8632227, Email: lukas.zechner@feuerwehr.gv.at
Leiter des Verwaltungsdienstes OV Rudolf Engleitner	Tel.: 0664/9148557, Email: rudolf.engleitner@feuerwehr.gv.at
Polizei	
Bezirkspolizeikommando Lilienfeld	Tel.: 059/1133-3123
Polizei Hainfeld	Tel.: 059/1133-3122
Hilfsorganisationen	
Caritas der Diözese St. Pölten	Tel.: 02742/844602
Hilfswerk Niederösterreich (Leobersdorf):	Tel.: 059/249-51910
Volkshilfe Hainfeld/Bezirksbüro	Tel.: 02764/3797
Stromversorgung - Gasnotruf - Wasser	
EVN Traisen, Hainfelder Str. 13, 3160 Traisen	Tel.: 02762/509-0
Gasnotruf (ohne Vorwahl)	128
Vergiftungszentrale	
Stubenring 6, 1010 Wien	Tel.: 01/4064343
Post	
Postservicestelle Kaumberg (Fa. Halbwax)	Tel.: 02765/229
Postamt Hainfeld, Hauptstr. 9, 3170 Hainfeld	Tel.: 0810/010100
Arbeitsmarktservice Lilienfeld (AMS)	
Liese Prokop Straße 13, 3180 Lilienfeld	Tel.: 050/904340, Email: ams.lilienfeld@ams.at, Web: www.ams.at
Öffnungszeiten:	Montag - Donnerstag, 7:30 bis 15:30 Uhr, Freitag: 7:30 bis 13:00 Uhr

Ärztendienst

Oktober - Dezember 2025

Datum	Arztpraxis	Kontakt	Adresse
Sa, 18.10.2025	Dr. Brigitte GROISS	02764/25 80	3163 ROHRBACH/Gölsen, Hauptplatz 15/1
Sa, 18.10.2025	Dr. Iris HAUER-EDELMANN	02672/84 101	2560 BERNDORF, John-F.-Kennedy-Platz 5
So, 19.10.2025	Dr. Stephanie RECHBERGER	02674/86 1300	2564 WEISSENBACH, Hollergasse 30
So, 19.10.2025	Dr. DULTINGER und Dr. VANICEK	02764/26 10	3170 HAINFELD, Hauptstraße 7
Sa, 25.10.2025	Dr. Michael FÜRLINGER	02672/85 3030	2563 POTTENSTEIN, Hauptplatz 11
Sa, 25.10.2025	Dr. Beatrix & Dr. Martin FEISTRITZER	02763/22 720	3161 St.Veit/Gölsen, Gartenstraße 20
So, 26.10.2025	Dr. Beatrix & Dr. Martin FEISTRITZER	02763/22 720	3161 St.Veit/Gölsen, Gartenstraße 20
Sa, 01.11.2025	Dr. DULTINGER und Dr. VANICEK	02764/26 10	3170 HAINFELD, Hauptstraße 7
So, 02.11.2025	Dr. DULTINGER und Dr. VANICEK	02764/26 10	3170 HAINFELD, Hauptstraße 7
Sa, 08.11.2025	Dr. Iris HAUER-EDELMANN	02672/84 101	2560 BERNDORF, John-F.-Kennedy-Platz 5
Sa, 08.11.2025	Dr. Brigitte GROISS	02764/25 80	3163 ROHRBACH/Gölsen, Hauptplatz 15/1
So, 09.11.2025	Dr. Brigitte GROISS	02764/25 80	3163 ROHRBACH/Gölsen, Hauptplatz 15/1
Sa, 15.11.2025	Dr. Markus SOMMER	02672/87 795	2560 BERNDORF, Hirtenbergerstraße 30
Sa, 15.11.2025	Dr. Beatrix & Dr. Martin FEISTRITZER	02763/22 720	3161 St.Veit/Gölsen, Gartenstraße 20
So, 16.11.2025	Dr. Beatrix & Dr. Martin FEISTRITZER	02763/22 720	3161 St.Veit/Gölsen, Gartenstraße 20
Sa, 22.11.2025	Dr. Anton GROIHOFER	02766/300	3171 KLEINZELL, Hauptstraße 33
So, 23.11.2025	Dr. Anton GROIHOFER	02766/300	3171 KLEINZELL, Hauptstraße 33
So, 23.11.2025	Dr. Stephanie RECHBERGER	02674/86 1300	2564 WEISSENBACH, Hollergasse 30
Sa, 29.11.2025	Dr. DULTINGER und Dr. VANICEK	02764/26 10	3170 HAINFELD, Hauptstraße 7
So, 30.11.2025	Dr. DULTINGER und Dr. VANICEK	02764/26 10	3170 HAINFELD, Hauptstraße 7
Sa, 06.12.2025	Dr. Markus SOMMER	02672/87 795	2560 BERNDORF, Hirtenbergerstraße 30
Sa, 06.12.2025	Dr. Anton GROIHOFER	02766/300	3171 KLEINZELL, Hauptstraße 33
So, 07.12.2025	Dr. Anton GROIHOFER	02766/300	3171 KLEINZELL, Hauptstraße 33
Mo, 08.12.2025	Dr. DULTINGER und Dr. VANICEK	02764/26 10	3170 HAINFELD, Hauptstraße 7
Sa, 13.12.2025	Dr. Beatrix & Dr. Martin FEISTRITZER	02763/22 720	3161 St.Veit/Gölsen, Gartenstraße 20
So, 14.12.2025	Dr. Beatrix & Dr. Martin FEISTRITZER	02763/22 720	3161 St.Veit/Gölsen, Gartenstraße 20
So, 14.12.2025	Dr. Stephanie RECHBERGER	02674/86 1300	2564 WEISSENBACH, Hollergasse 30
Sa, 20.12.2025	Dr. Iris HAUER-EDELMANN	02672/84 101	2560 BERNDORF, John-F.-Kennedy-Platz 5
Sa, 20.12.2025	Dr. DULTINGER und Dr. VANICEK	02764/26 10	3170 HAINFELD, Hauptstraße 7
So, 21.12.2025	Dr. Brigitte GROISS	02764/25 80	3163 ROHRBACH/Gölsen, Hauptplatz 15/1
Mi, 24.12.2025	Dr. Anton GROIHOFER	02766/300	3171 KLEINZELL, Hauptstraße 33
Do, 25.12.2025	Dr. DULTINGER und Dr. VANICEK	02764/26 10	3170 HAINFELD, Hauptstraße 7
Fr, 26.12.2025	Dr. Markus SOMMER	02672/87 795	2560 BERNDORF, Hirtenbergerstraße 30
Fr, 26.12.2025	Dr. Brigitte GROISS	02764/25 80	3163 ROHRBACH/Gölsen, Hauptplatz 15/1
Sa, 27.12.2025	Dr. DULTINGER und Dr. VANICEK	02764/26 10	3170 HAINFELD, Hauptstraße 7
So, 28.12.2025	Dr. DULTINGER und Dr. VANICEK	02764/26 10	3170 HAINFELD, Hauptstraße 7
Mi, 31.12.2025	Dr. Beatrix & Dr. Martin FEISTRITZER	02763/22 720	3161 St.Veit/Gölsen, Gartenstraße 20

► Bereitschaftsdienst jeweils von 8-14 Uhr, außerhalb dieser Zeiten: Notruf NÖ unter 141

► Wenn's weh tut: Ihre persönliche Gesundheitsberatung unter 1450

Sie haben ein gesundheitliches Problem, das Sie beunruhigt. Eine besonders geschulte diplomierte Krankenpflegeperson berät Sie gleich am Telefon und hilft weiter!

► Bei akuten Notfällen: Rettungsnotruf 144

Raiffeisenbank
Region Baden



GRATIS
TASCHENGELD-
KONTO
ERÖFFNEN
& JBL GO 4
SPEAKER
HOLEN!*



DEINE FREIHEIT STARTET **HIER!**

MIT TASCHENGELDKONTO & EIGENER DEBITKARTE.
GRATIS FÜR ALLE VON 10 BIS 14!*

WIR MACHT'S MÖGLICH.



raiffeisenbank.at/taschengeldkonto

* Gültig für alle neu eröffneten Taschengeldkonten. Solange der Vorrat reicht | † bis zum 14. Geburtstag
Impressum: Raiffeisenbank Region Baden, Raiffeisenplatz 1, 7600 Baden.





Es erfüllt uns mit Freude, dass unser Pfarrer Slavomir noch länger Teil unserer Gemeinde bleibt.



Foto: Siegfried Konrad

Zeitung erstellt mit  GemeindeGuru.at